

Zuwanderung in Schleswig-Holstein

Monatlicher Bericht

September 2020

Inhaltsverzeichnis

1	Aktuelle Informationen.....	3
2	Aufnahme über das Landesamt für Zuwanderung und Flüchtlinge 2020 (§ 52 AsylG).....	4
2.1	Folgeantragsteller im Jahresvergleich 2019/2020	4
2.2	Gesamtzugang im Jahresvergleich 2018 – 2020	5
2.2.1	Herkunftsländer, Sichere Herkunftsländer, Bleibeperspektive und Asylsuchende nach Geschlecht und Alter 2020	6
	Herkunftsländer, Sichere Herkunftsländer, Bleibeperspektive und Asylsuchende nach Geschlecht und Alter 2019.....	7
2.2.1	Herkunftsländer, Sichere Herkunftsländer, Bleibeperspektive und Asylsuchende nach Geschlecht und Alter 2018	8
2.2.2	Herkunftsländer, Sichere Herkunftsländer, Bleibeperspektive und Asylsuchende nach Geschlecht und Alter 2017	9
2.3	Übersicht der Landesunterkünfte (Kapazitäten, Belegungen)	10
2.4	Verteilungen in die Kreise und kreisfreien Städte (gesamt).....	10
2.5	Kreisverteilungen im Jahresvergleich 2018 – 2020 (gesamt)	11
2.6	Verteilungen in die Kreise und kreisfreien Städte (Asyl und § 15a AufenthG)	11
3	Rückkehrmanagement in Schleswig-Holstein	12
3.1	Aufenthaltsbeendigungen im Jahresvergleich	12
3.2	Aufenthaltsbeendigungen im Jahresvergleich 2018 – 2020.....	13
3.3	Aufenthaltsbeendigungen nach Herkunftsländern 2018 - 2020	14
4	Relevante Links	16

1 Aktuelle Informationen

Im September sind 460 Flüchtlinge nach Schleswig-Holstein gekommen. 73 von ihnen wurden in andere Bundesländer weitergeleitet. Insgesamt ist die Zahl der Geflüchteten in Schleswig-Holstein um 614 gestiegen. Die hohe Zahl ist zurückzuführen auf eine forcierte Nacherfassung von Kindern, die nach Ankunft ihrer Eltern in Schleswig-Holstein geboren wurden. Die Bearbeitung dieser Fälle dauert an und wird auch in den kommenden Monaten für höhere Zahlen sorgen, die nicht das eigentliche Zugangsgeschehen abbilden. Die drei zugangsstärksten Länder waren Syrien (189) Irak (135) und Afghanistan (116). Nachgemeldete Kinder sind auch in diesen Zahlen enthalten.

Der bereinigte Zugang im September – also ohne nachgeborene Kinder – liegt rund 31 Prozent über dem vom September 2019. Der Gesamtzugang von Januar bis September einschließlich der nachgemeldeten Kinder liegt mit 2.475 Personen rund sieben Prozent unter dem von 2019. Die Zahl der tatsächlich neu ins Land gekommenen Menschen ist mit 2.248 rund 19 Prozent unter Vorjahresniveau.

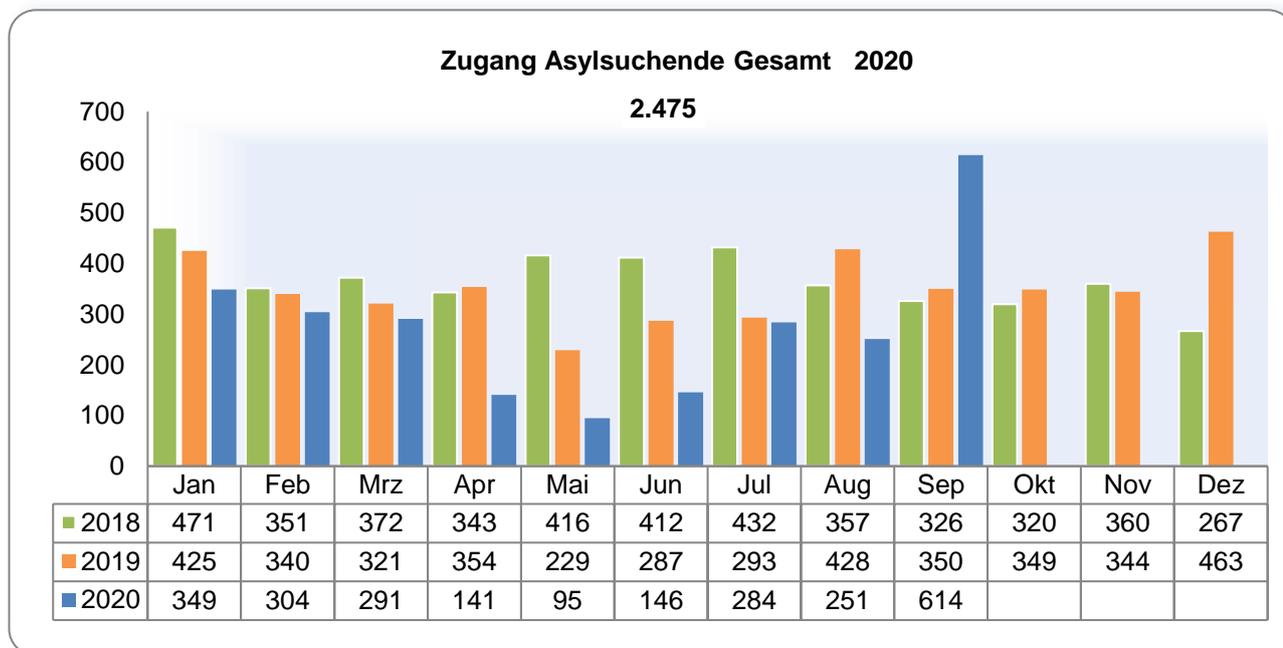
Die durchschnittliche Belegung der Landesunterkünfte im September betrug in Neumünster 536, in Boostedt 384, in Rendsburg 419 und Bad Segeberg 237. Die Verteilung auf Kreise und kreisfreie Städte wurde im September verstärkt, um auf steigende Flüchtlingszahlen und möglichen Platzbedarf durch eine Verschärfung der Corona-Situation in den Wintermonaten vorbereitet zu sein.

Im Berichtsmonat gab es 28 geförderte/unterstützte freiwillige Ausreisen, 16 Personen wurden abgeschoben. 11 Rücküberstellungen nach dem Dublin-Verfahren wurden durchgeführt.

Im September gab es fünf Covid-19-Diagnosen bei Menschen, die in der Erstaufnahmeeinrichtung in Neumünster Schutz gesucht hatten. Sie wurden jeweils mit ihren Familien isoliert untergebracht und sind mittlerweile genesen.

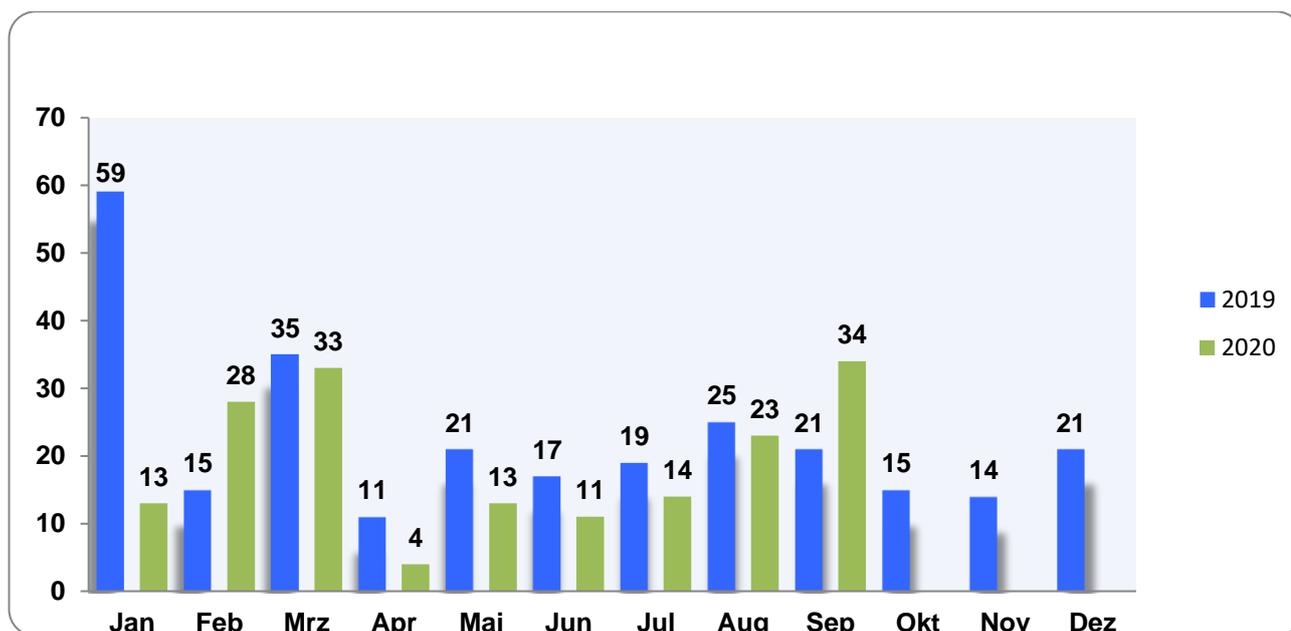
2 Aufnahme über das Landesamt für Zuwanderung und Flüchtlinge 2020 (§ 52 AsylG)

Die nachstehenden Grafiken und Tabellen beziehen sich auf Asylsuchende, die in der Erstaufnahmeeinrichtung Schleswig-Holstein nach „EASY“ registriert wurden und für deren Aufnahme das Land zuständig ist.



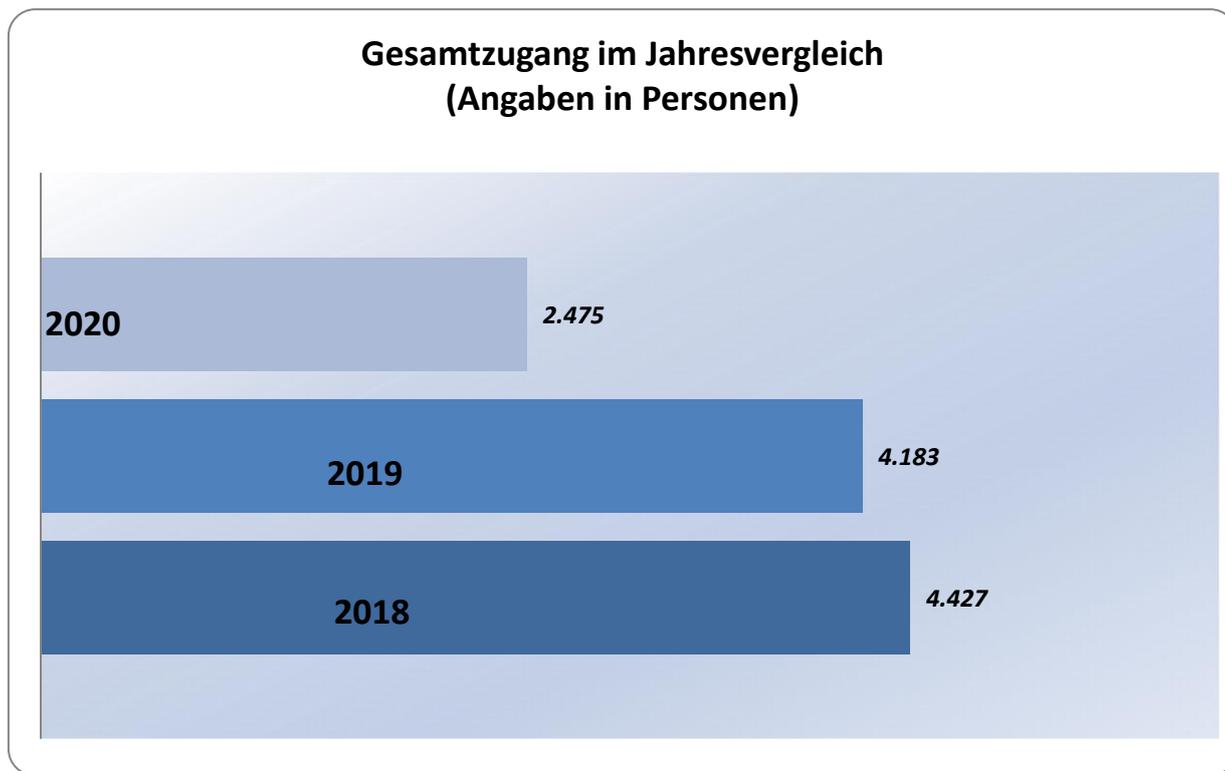
Anpassungen der endgültigen Monatszahlen zu einem späteren Zeitpunkt sind möglich. Der Vergleich mit früheren Zuwanderungsberichten kann deshalb Differenzen aufweisen.

2.1 Folgeantragsteller im Jahresvergleich 2019/2020



Diese Personen sind in den Landesunterkünften Neumünster oder Boostedt wohnverpflichtet, um die Erreichbarkeit für das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge zu gewährleisten.

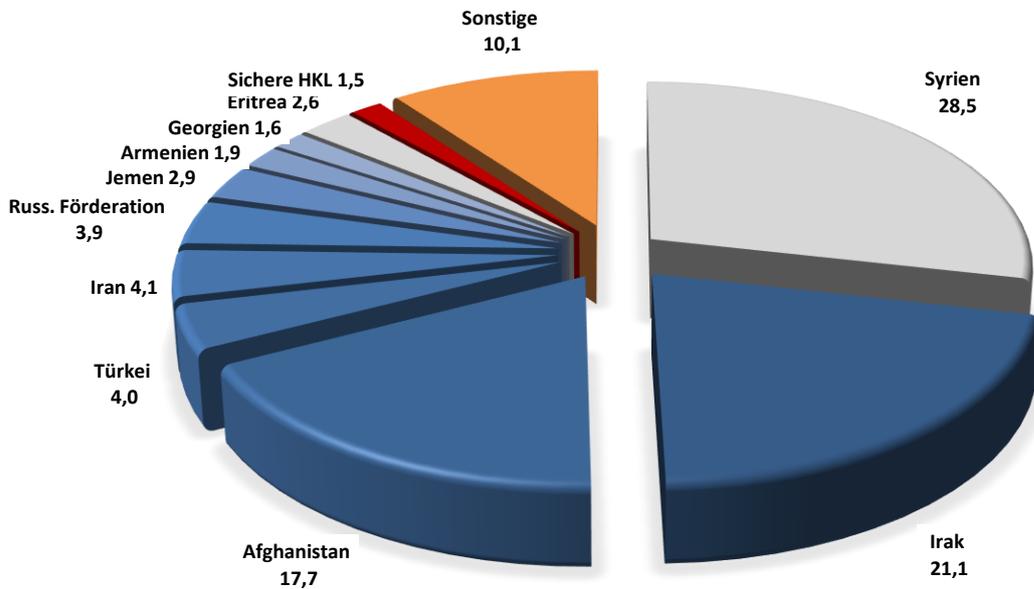
2.2 Gesamtzugang im Jahresvergleich 2018 – 2020



Erfassung vom 01.01. bis Ende des Berichtszeitraums

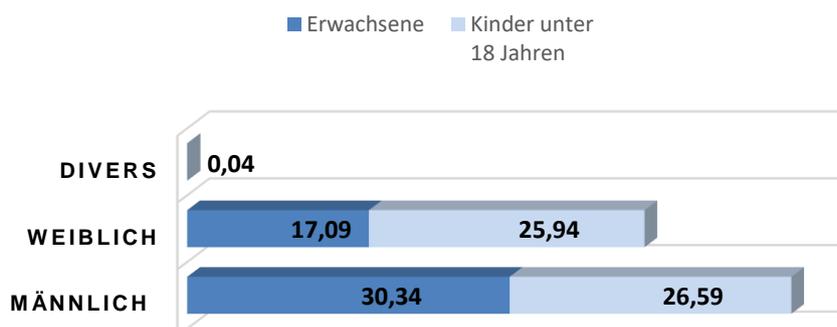
2.2.1 Herkunftsländer, Sichere Herkunftsländer, Bleibeperspektive und Asylsuchende nach Geschlecht und Alter 2020

**Asylsuchende im Jahr 2020
(prozentualer Anteil)**

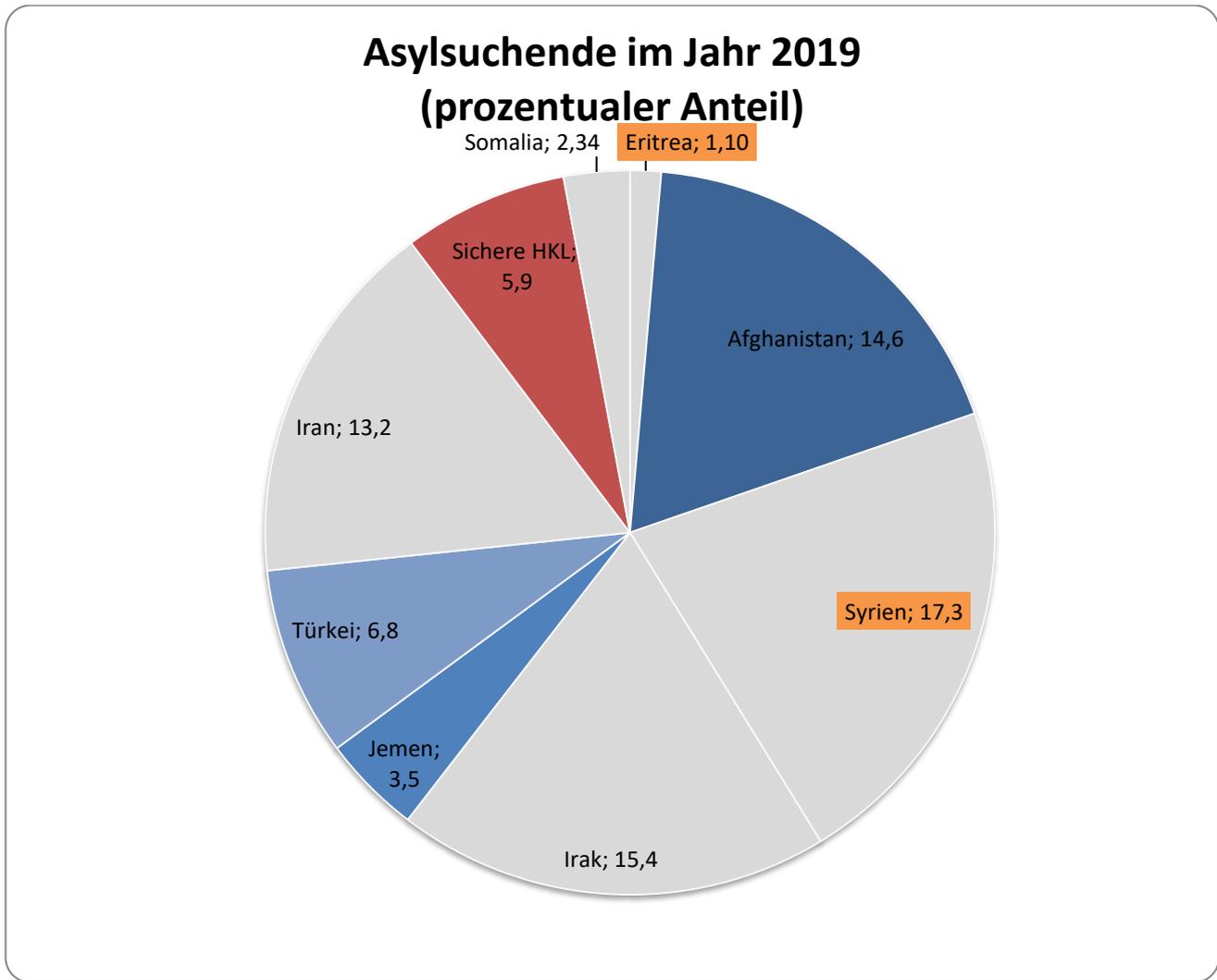


- *Sichere Herkunftsländer: Albanien, Kosovo, Mazedonien, Montenegro, Serbien, Ghana, Senegal*
- *Die zehn zugangsstärksten Staatsangehörigkeiten bis September 2020*
- *Seit August 2019 als Herkunftsländer mit guter Bleibeperspektive eingestuft: Syrien, Eritrea*

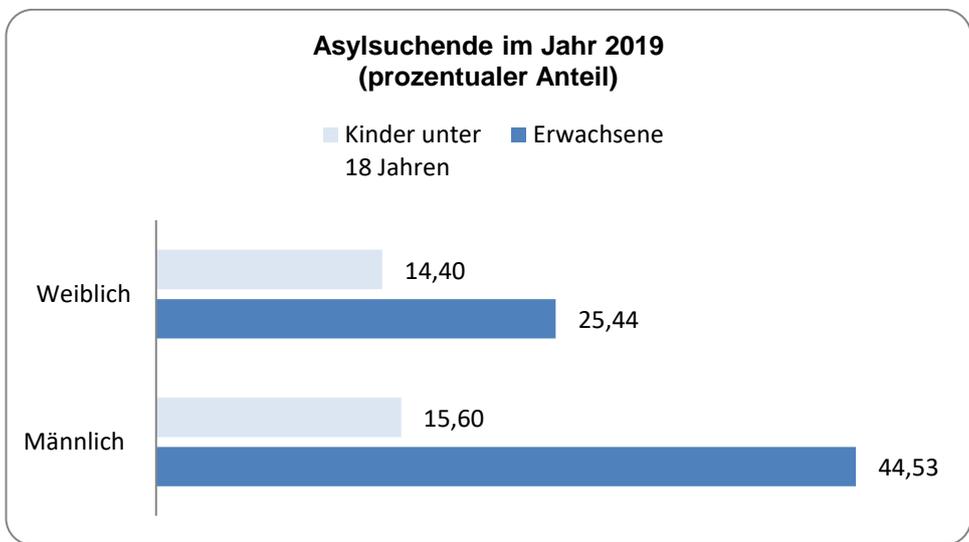
**Asylsuchende im Jahr 2020
(prozentualer Anteil)**



Herkunftsländer, Sichere Herkunftsländer, Bleibeperspektive und Asylsuchende nach Geschlecht und Alter 2019

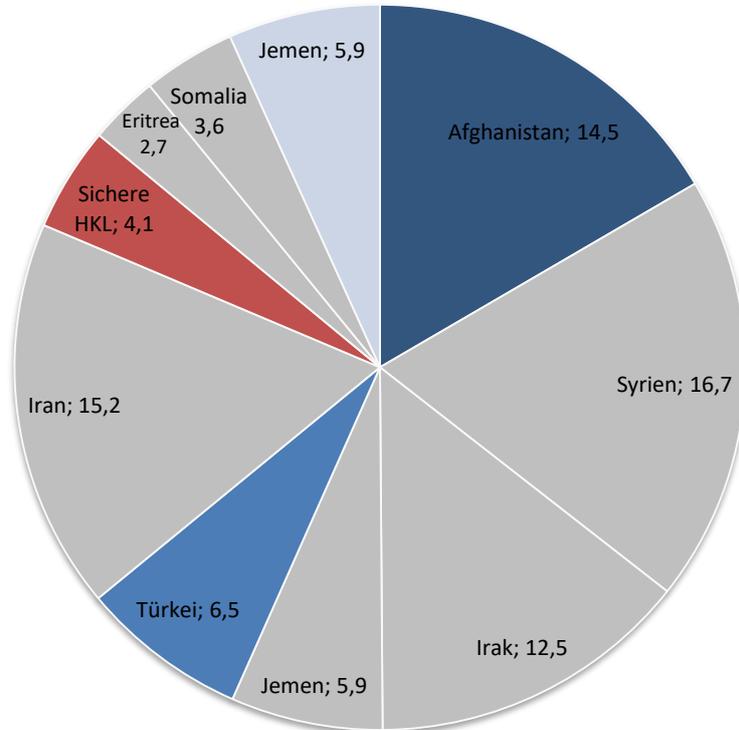


- *Sichere Herkunftsländer: Albanien, Kosovo, Mazedonien, Montenegro, Serbien, Ghana, Senegal*
 - *Bis Juli 2019 als Herkunftsländer mit guter Bleibeperspektive eingestuft: Eritrea, Irak, Iran, Somalia, Syrien*
 - *Seit August 2019 als Herkunftsländer mit guter Bleibeperspektive eingestuft: Syrien, Eritrea*
- Die sechs zugangsstärksten Herkunftsländer in SH: Syrien, Irak, Afghanistan, Iran, Türkei, Jemen*



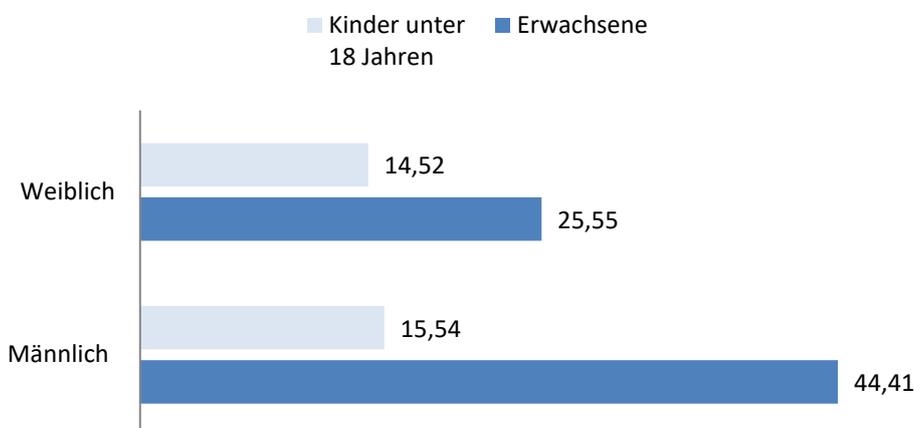
2.2.1 Herkunftsländer, Sichere Herkunftsländer, Bleibeperspektive und Asylsuchende nach Geschlecht und Alter 2018

**Asylsuchende im Jahr 2018
(prozentualer Anteil)**

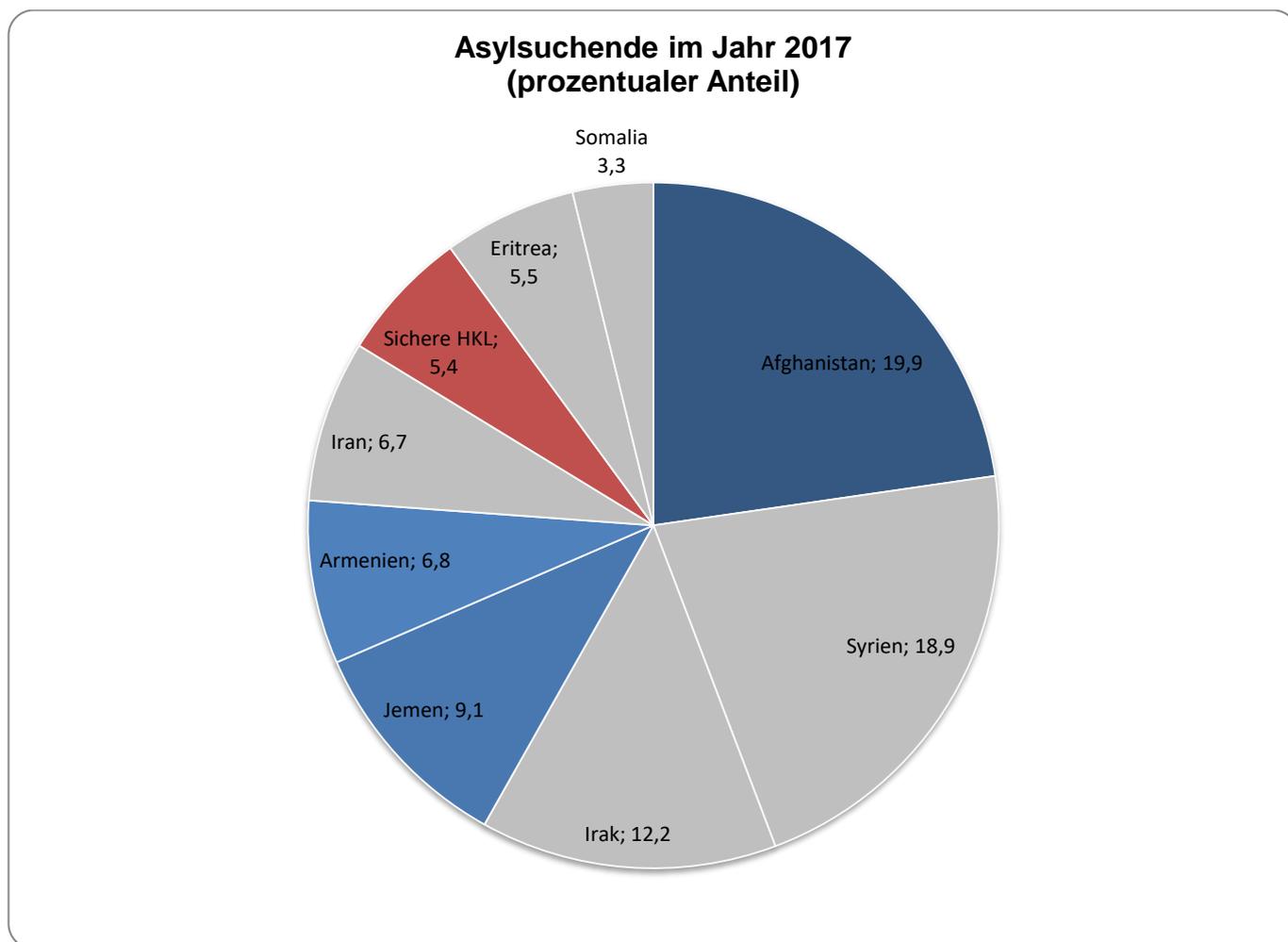


- *Sichere Herkunftsländer: Albanien, Kosovo, Mazedonien, Montenegro, Serbien, Ghana, Senegal*
- *Herkunftsländer mit guter Bleibeperspektive: Syrien, Eritrea, Irak, Iran, Somalia, Jemen*
- Die sechs zugangsstärksten Herkunftsländer in SH: Afghanistan, Syrien, Irak, Jemen, Türkei, Iran*

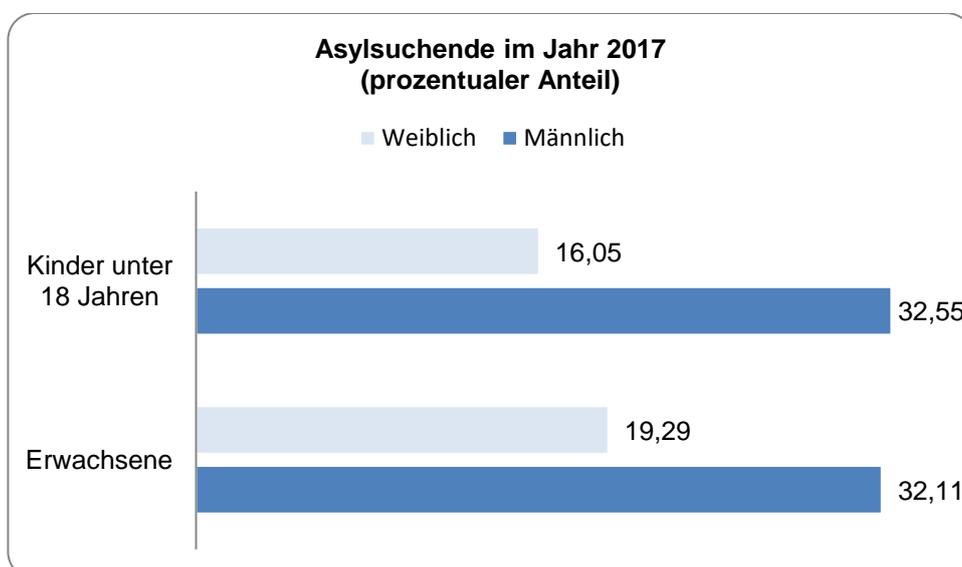
**Asylsuchende im Jahr 2018
(prozentualer Anteil)**



2.2.2 Herkunftsländer, Sichere Herkunftsländer, Bleibeperspektive und Asylsuchende nach Geschlecht und Alter 2017



- *Sichere Herkunftsländer: Albanien, Kosovo, Mazedonien, Montenegro, Serbien, Ghana, Senegal*
- *Herkunftsländer mit guter Bleibeperspektive: Syrien, Eritrea, Irak, Iran, Somalia*
- Die sechs zugangsstärksten Herkunftsländer in SH: Afghanistan, Syrien, Irak, Jemen, Armenien, Iran*

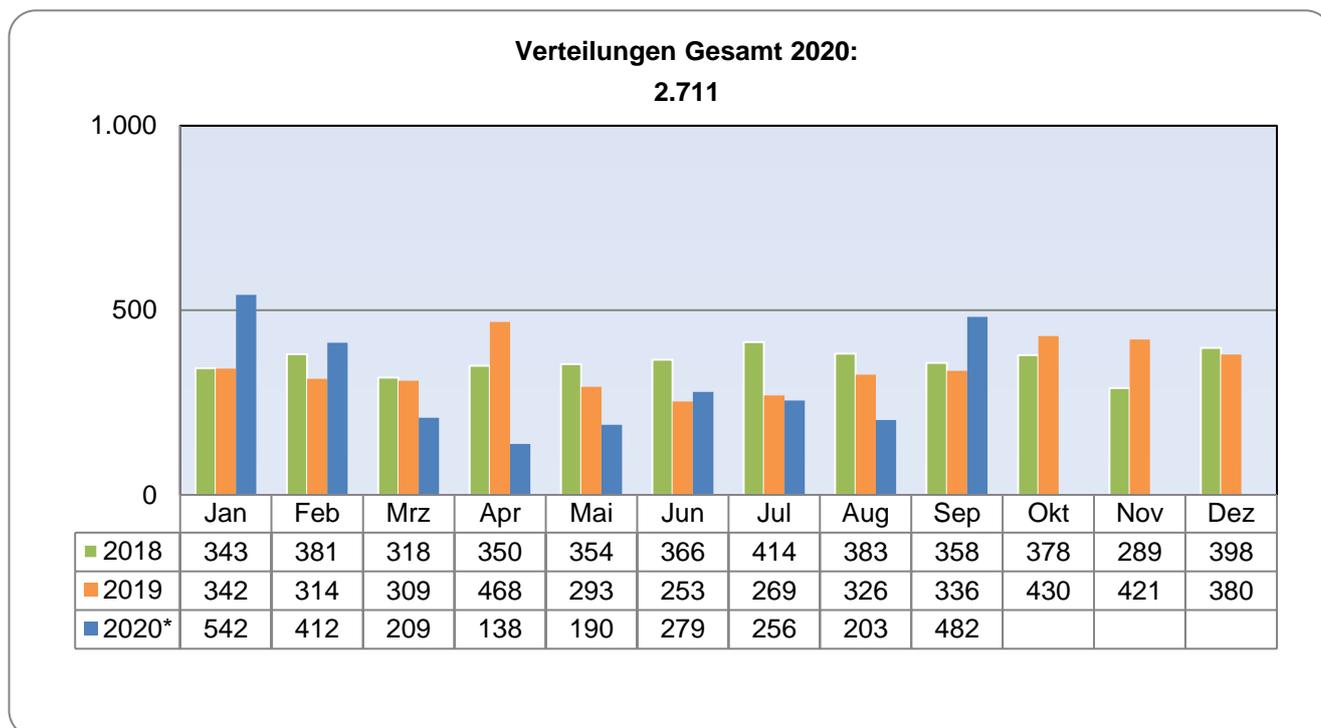


2.3 Übersicht der Landesunterkünfte (Kapazitäten, Belegungen)

Landesunterkunft	Kapazität (maximal)	Kapazität (aktuell)	Belegung	freie Plätze	freie Plätze (in %)
Neumünster	850	650	438	212	33 %
Boostedt	1.150	500	410	90	18 %
Rendsburg	1.000	600	484	116	19 %
Bad Segeberg	600	600	273	327	55 %
Gesamt	3.600	2.350	1.605	745	32 %

Stand: Letzter Tag des Berichtszeitraums; Abweichungen zwischen der Kapazität maximal und der Kapazität aktuell ergeben sich aus Umbau-/ Renovierungsmaßnahmen, Kontamination, Reinigungsbedarf, Familienbelegung etc.

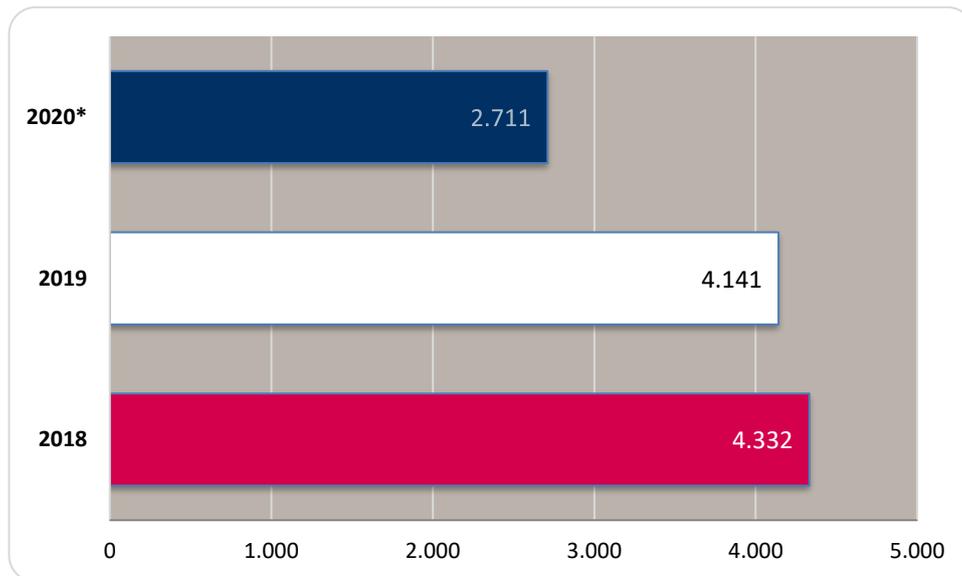
2.4 Verteilungen in die Kreise und kreisfreien Städte (gesamt)



Anpassungen der endgültigen Monatszahlen zu einem späteren Zeitpunkt sind möglich. Der Vergleich mit früheren Zuwanderungsberichten kann deshalb Differenzen aufweisen.

Erfasste Personengruppen: Asylsuchende, nachgeborene Kinder, Umverteilungen, Resettlement, humanitäre Aufnahmeprogramme, afghanische Ortskräfte, unerlaubt Eingereiste, Spätaussiedler und jüdische Zuwanderer.

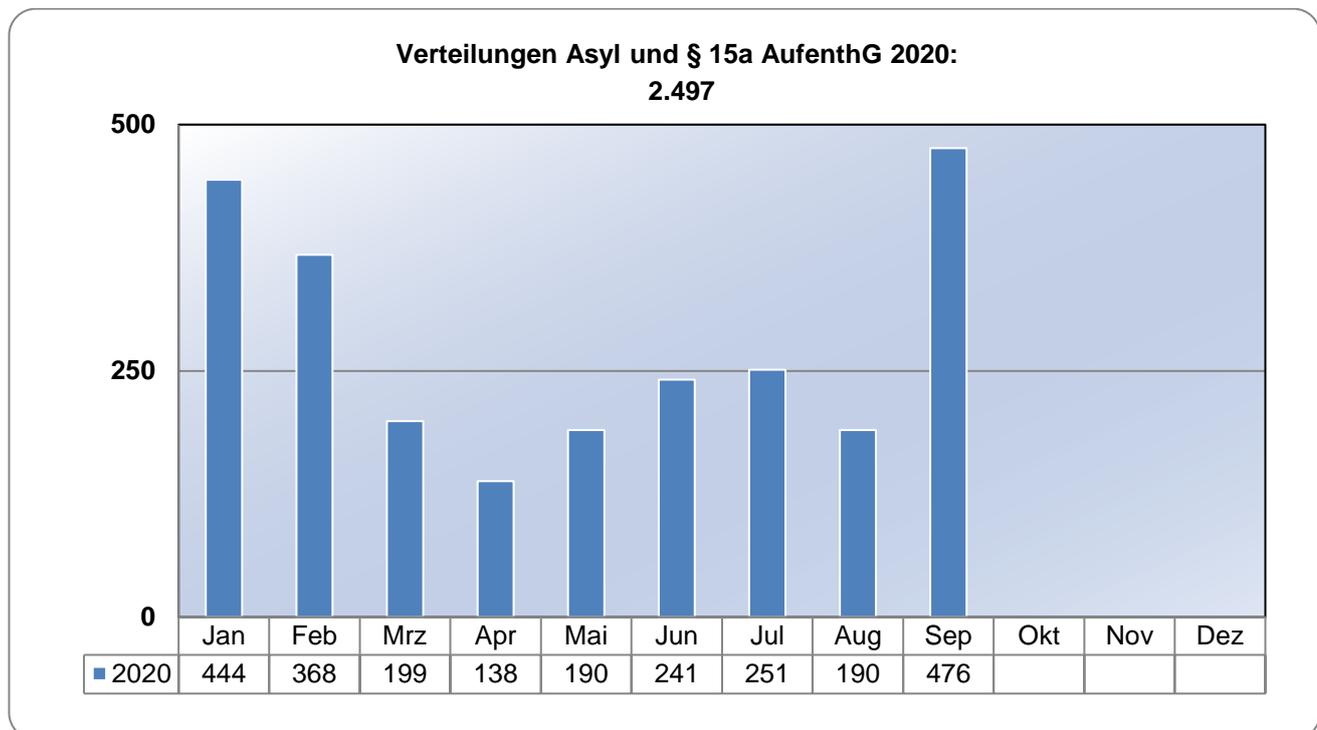
2.5 Kreisverteilungen im Jahresvergleich 2018 – 2020 (gesamt)



Erfassung vom 01.01. bis Ende des Berichtszeitraums

Angaben in Personen

2.6 Verteilungen in die Kreise und kreisfreien Städte (Asyl und § 15a AufenthG)



Erfassung vom 01.01. bis Ende des Berichtszeitraums. Erfasste Personengruppen: Asylsuchende, nachgeborene Kinder, Umverteilungen, unerlaubt Eingereiste (gem. § 15a AufenthG)

3 Rückkehrmanagement in Schleswig-Holstein

Die folgenden Tabellen und Grafiken zeigen eine Jahresübersicht der Aufenthaltsbeendigungen in Schleswig-Holstein. Hierbei handelt es sich um Personen, die nach dem Dublin-Verfahren rücküberstellt, freiwillig ausgereist oder in das Herkunftsland bzw. aufnahmeverpflichtetes Drittland abgeschoben worden sind. Nachträgliche Erkenntnisse können zu Veränderungen bei den Werten der Vormonate führen. Die aktuellen Angaben können also von früheren Zuwanderungsberichten abweichen.

Im Berichtsmonat September gab es 28 geförderte/unterstützte freiwillige Ausreisen, 16 Person wurde abgeschoben und 11 Rücküberstellungen nach dem Dublin-Verfahren wurden durchgeführt.

3.1 Aufenthaltsbeendigungen im Jahresvergleich

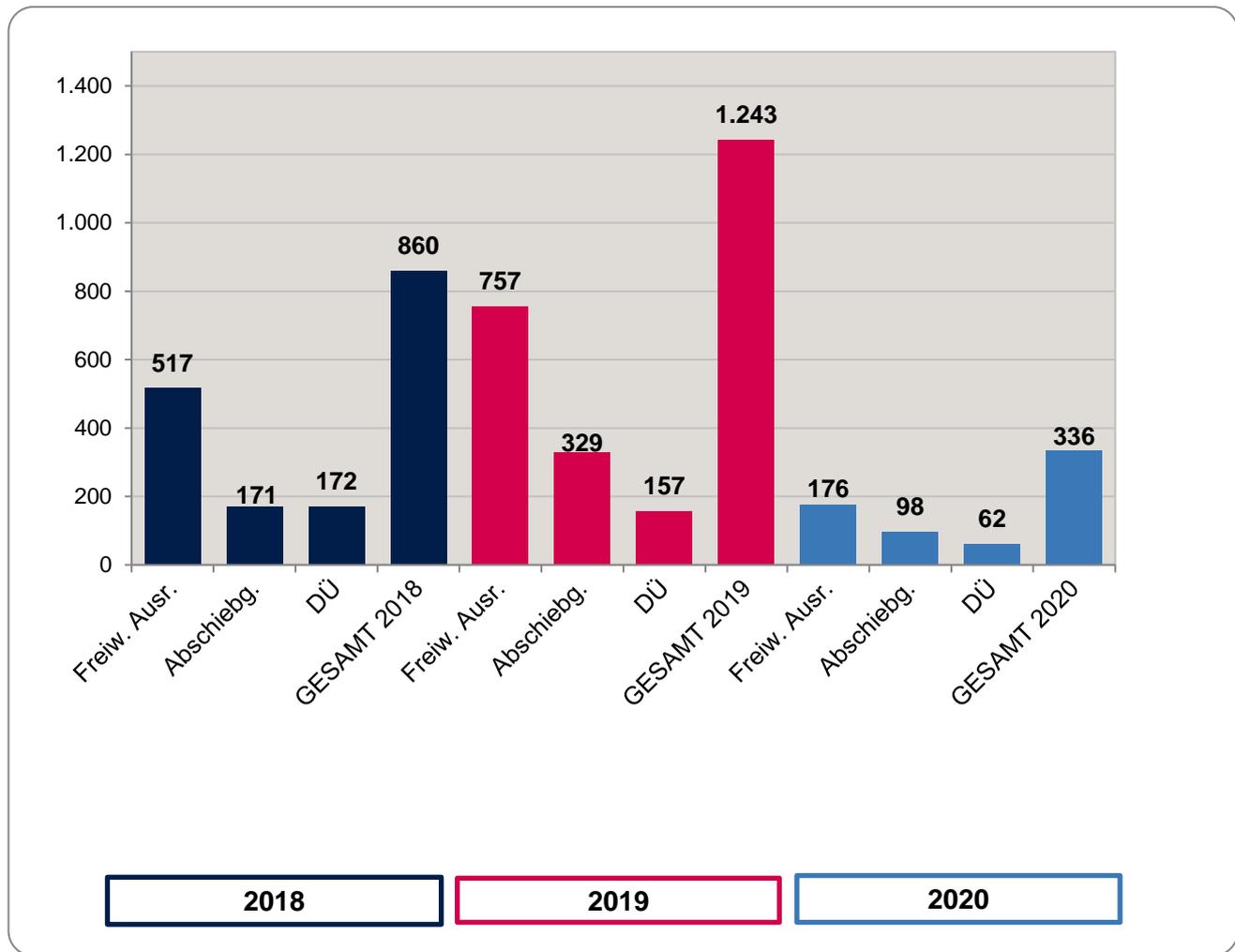
	Geförderte/unterstützte freiwillige Ausreisen ¹		Abschiebungen in Herkunftsländer oder aufnahmeverpflichtete Drittländer ²		Rücküberstellungen nach Dublinverfahren		Gesamt	
	Jahr	September	Jahr	September	Jahr	September	Gesamt	September
2020	176	28	98	16	62	11	336	55
2019	757		329		157		1.243	
2018	517		171		172		860	

*Einschl. Personen mit Schutzstatus in einem anderen Land
Ohne Verfahren in Zuständigkeit der Bundespolizei
Einschließlich Amtshilfefälle für andere Bundesländer*

¹ Erfassung vom 01.01. bis Ende des Berichtszeitraums

² Einschließlich Bewilligungen nach REAG/GARP (IOM) 2017/2018

3.2 Aufenthaltsbeendigungen im Jahresvergleich 2018 – 2020



Erfassung vom 01.01. bis Ende des Berichtszeitraums

3.3 Aufenthaltsbeendigungen nach Herkunftsländern 2018 - 2020

Herkunftsländer	freiwillige Ausreisen ohne IOM ¹			freiwillige Ausreisen mit IOM ¹			Abschiebungen (inkl. Intern. Schutzberechtigter in andere EU-Staaten)			Dublin-Rücküberstellungen			Ausreisen Gesamt		
	2018	2019	2020 ²	2018	2019	2020 ²	2018	2019	2020 ²	2018	2019	2020 ²	2018	2019	2020 ²
Afghanistan	4	13	1	14	6		8	10	14	35	28	17	61	57	32
Ägypten								1						1	
Albanien	79	110	26	14	3		57	66	5	5	2		155	181	31
Algerien		3	1	4	5		1	4	5	1	4	4	6	16	10
Argentinien															
Armenien	16	21	44	39	91	8	31	91		12	7		98	210	52
Aserbajdschan	1				2		1	3			1		2	6	
Äthiopien		1		2					3	2	8	3	4	9	6
Australien															
Bangladesch		1												1	
Benin															
Bosnien-Herzegowina	5										1		5	1	
Brasilien	1	1					1						2	1	
Bulgarien								2	2					2	2
China															
Dominikanische Rep.			1												1
Ecuador															
Eritrea	1	2	1							8	5		9	7	1
Finnland															
Georgien	8	30	7	4	7	2	2	15	11			1	14	52	21
Ghana	2	4	1		1		1	2	2	1	2		4	9	3
Griechenland			1												1
Indien								3	4		1	4		4	8
Indonesien															
Irak	11	35	1	49	56	8	3	2	4	34	13	11	97	106	24
Iran	7	15	1	8	4		1	1	3	16	24	5	32	44	9
Israel								1						1	
Italien	2	4	1										2	4	1
Japan								1						1	
Jemen	1	1	1					1		14	2		15	4	1
Jordanien			6	1							1		1	1	6
Kanada															
Kamerun											1			1	
Kenia		1												1	
Kasachstan		1												1	1
Kirgistan		1												1	
Kolumbien															
Kongo		1												1	
Korea															
Kosovo	15	8	11	7	3		11	22			5		33	38	11
Israel															
Lettland		1						1	1					2	1
Libanon	6	1		1				1			2		7	4	
Liberia															
Libyen			2				1	1	1	1	3	1	2	4	4
Litauen		1					1	3					1	4	
Luxemburg		1												1	
Mali							1						1		
Malaysia		1												1	
Marokko	1	4	1	2	1		1	11		1	2	1	5	18	2
Mazedonien	49	79		11	1		8	3					68	83	
Nordmazedonien			19						16			3			
Mauritius								1						1	
Mexiko															
Moldau	3	2											3	2	
Montenegro	9	17						1			1		9	19	
Nepal		1												1	
Namibia	1												1		
Neuseeland															
Niederlande							1	1					1	1	
Nigeria		10	2						1	2	7	1	2	17	4
Norwegen															

Einschl. Personen mit Schutzstatus in einem anderen Land

Quelle: IOM, ABH, LfA

Herkunftsland und Zielland können differieren

Herkunftsländer	freiwillige Ausreisen ohne IOM ¹			freiwillige Ausreisen mit IOM ¹			Abschiebungen (inkl. Intern. Schutzberechtigter in andere EU-Staaten)			Dublin-Rücküberstellungen			Ausreisen Gesamt			
	2018	2019	2020	2018	2019	2020	2018	2019	2020	2018	2019	2020	2017	2018	2019	2020
Pakistan							1	2					5	1	2	
Peru		1											5		1	
Philippinen	7													7		
Portugal													2			
Polen	1	1					2	7	4					3	8	4
Rumänien		3					3	3	3				2	3	6	3
Russische Föderation	12	21	2	29	15		16	10	1	18	15	8	113	75	61	11
Saudi-Arabien	2	1												2	1	
Schweden													2			
Schweiz									1				3			1
Senegal										1				1		
Serbien	48	104	18	14	1		12	33	4				273	74	138	22
Sierra Leone													1			
Slowakei	1						1							2		
Somalia		1						1		8	10	1	17	8	12	1
Spanien																
Südafrika		1													1	
Staatenlos								1		2				2	1	
Syrien	10	12	2	2	13		4	15	2	8	9	1	39	24	49	5
Tansania													7			
Tschechische Republik		2						1							3	
Thailand	1	1											2	1	1	
Tunesien		1									1		11		2	
Türkei	6	13	1	1	4		1	6	9	3	2	1	38	11	25	11
Ukraine	2	4		2	2				1				27	4	6	1
Uruguay			1													1
Ungarn			1													1
ungeklärt		2	2										4		2	2
Usbekistan													1			
Vereinigte Staaten													3			
Vietnam	1	2					1	2					4	2	4	
Weißrussland		1	2										4		1	2
Venezuela			1													1
Mauritius																
Gesamt	313	542	158	204	215	18	171	329	98	172	157	62	2.106	860	1.243	336

¹ Mit dem humanitären Förderprogramm REAG/GARP unterstützen Bund und Länder die Menschen bei ihrer freiwilligen Ausreise; die Internationale Organisation für Migration (IOM) organisiert und betreut die Ausreise

² Erfassung vom 01.01. bis Ende des Berichtszeitraums

4 Relevante Links

- **Informationen der Landesregierung zur Zuwanderung in Schleswig-Holstein**
<https://schleswig-holstein.de/DE/Themen/Z/zuwanderung.html>
- **Landesregierung Schleswig-Holstein**
www.schleswig-holstein.de/DE/Landesregierung/landesregierung_node.html
- **Bundesamt für Migration und Flüchtlinge**
www.bamf.de/DE/Startseite/startseite-node.html
- **ZBBS – Zentrale Bildungs- und Beratungsstelle für Migrantinnen und Migranten e.V.**
www.zbbs-sh.de
- **IQ Netzwerk Schleswig-Holstein**
www.iq-netzwerk-sh.de
- **Flüchtlingsrat Schleswig-Holstein e. V.**
www.frsh.de/home
- **AWO – Interkulturelle Arbeit**
www.awo-sh.de/main/awo-interkulturell/
- **Flucht und Migration – Diakonisches Werk Schleswig-Holstein**
www.diakonie-sh.de/unsere-themen/flucht-und-migration
- **Migration & Flucht: Der Paritätische Schleswig-Holstein**
<https://www.paritaet-sh.org/themen/migration-flucht.html>
- **DRK: Migration und Integration - Migration**
www.drk-sh.de/angebote/migration-und-integration/migration.html
- **Türkische Gemeinde in Schleswig-Holstein e.V.**
<http://tqsh.de>

